

# Strohalm: Lokale Geldsysteme

- Strohalm: Geschichte
- Theorie: 10 Fehler des Geldsystems
- Tauschringe: Erfahrungen
- Software "Cyclos"
- Modelle und Projekte im Ausland

# Geschichte von Strohhalm

- 1970: Gründung.  
Umweltorganisation.
- 90er Jahre: Tauschringe Niederlande
- ab 1997: neue Modelle und Projekte  
im Ausland

# Zehn systemische Fehler unserer Geldordnung

1. Schlechte Organisation
2. Zinsbelastung
3. Investitionen statt Konsumption
4. Unnötige Armut
5. Unehrlliche Handelsbeziehungen
6. Falsche Produktinformationen
7. Spargeld verlässt die Gemeinschaft
8. Instabilität
9. Unnötiger Konkurrenzkampf
10. Korruption

**Darum entwickeln wir Alternativen**

# Die Erfahrungen von Strohalm mit Tauschringen

- 1993: Noppes in Amsterdam
- Nachteil: keine wirkliche Alternative
- Vorteil: stärkere Gemeinschaft

# Cyclos: internetbasierte Verrechnungssoftware

- Warum Software?
- Drei Ziele:
  1. Einfach im Gebrauch
  2. Einfach zu adaptieren
  3. Sicherheit

# Möglichkeiten von Cyclos

- Mitglieder: - selbständige Transaktionen  
- selbst Anzeigen platzieren  
- Suchfunktion
- Verwaltung: - weniger Arbeit  
- automatischer Einzug  
der Mitgliedsbeiträge  
- gute Übersicht

Mehr Information über  
Cyclos:

Rinke Hoekstra  
email: [rinke@strohalm.nl](mailto:rinke@strohalm.nl)

# Das Problem mit der staatlichen Währung:

**"Arme" Konsumenten**

Geringer Umsatz



Brachliegende Kapazitäten  
Langsamer Umlauf  
Arbeitslosigkeit

**"Arme" Produzenten**

Niedrige Einkommen

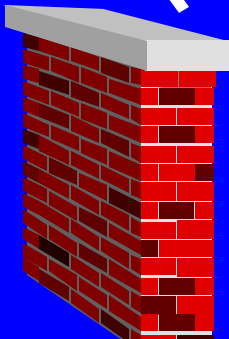


Die Ursache:



Geldknappheit

**NACHFRAGE**



**ANGEBOT**



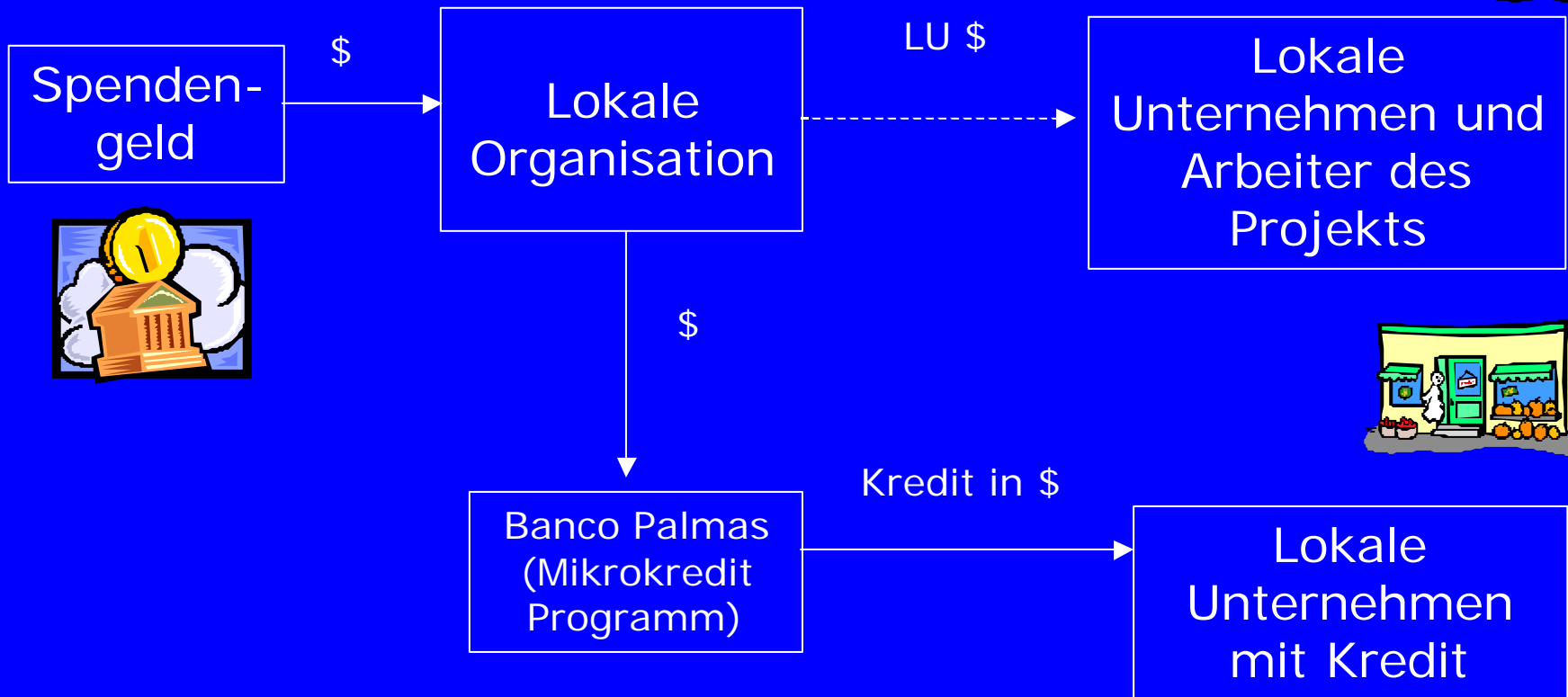


# Projeto Fomento- Fortaleza

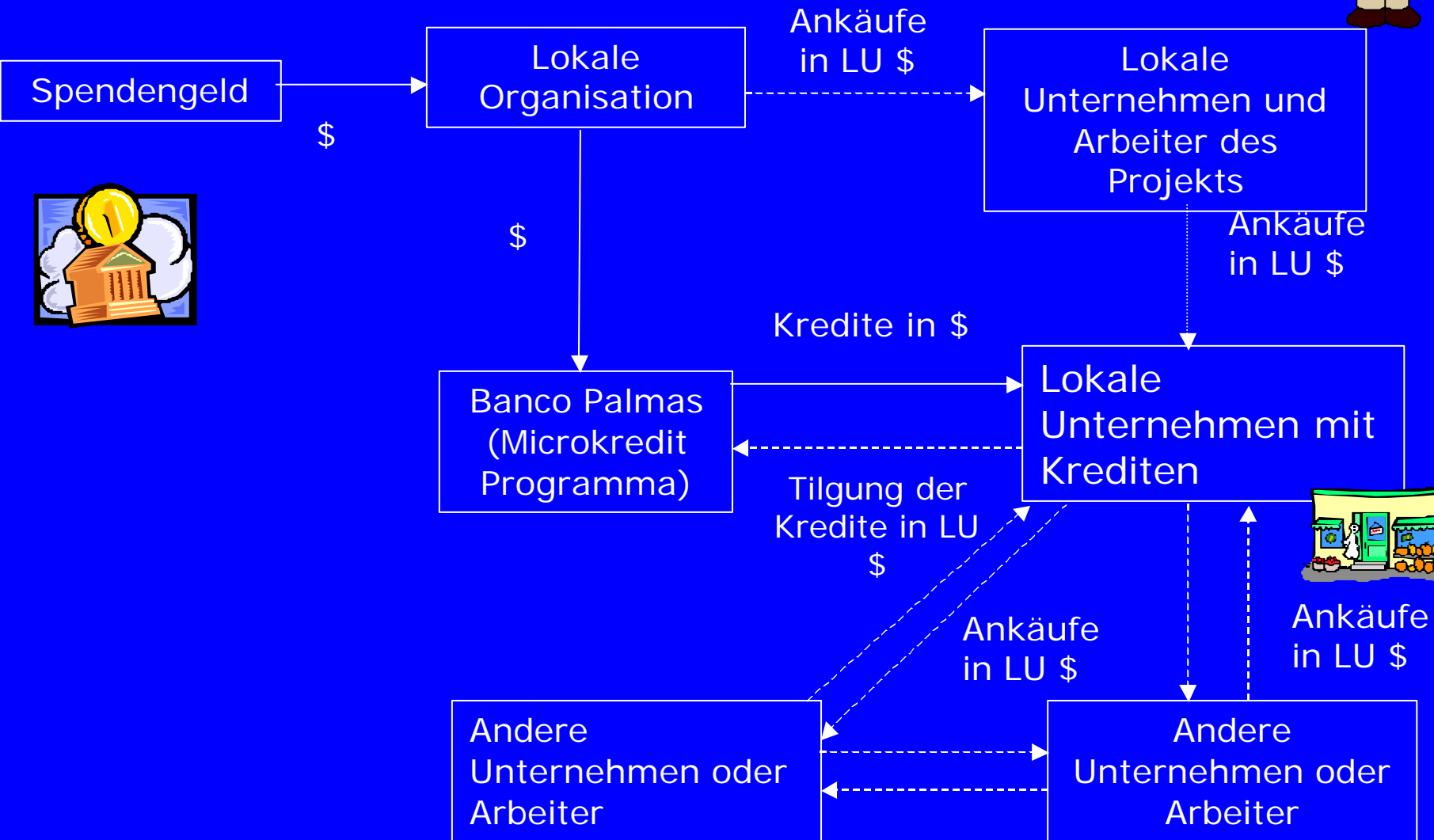
# Drei Vorteile von Fomento:

1. Förderung der Gemeinschaft
2. Zinsfreie Kredite für lokale Firmen
3. Förderung der lokalen Wirtschaft

# Anfängliche Geldströme



# Spätere Geldströme



# Was braucht man für ein Fomento?

- Spendengeld
- Eine lokale Finanzinstitution für Mikrokredite
- Aufklärung der lokalen Unternehmen und der Bewohner

# Resultate Fomento Fortaleza

- Bau einer Schule, 88% in lokalen Einheiten
- 15% extra Wirtschaftswachstum
- Zu viel Investitionen in Geld und Zeit

# Die Elemente eines C3-Netzwerks

- **Konsumenten-Programm**
- Handelsnetzwerk zwischen **Unternehmen**
- Internes **Verrechnungssystem**



Unternehmen

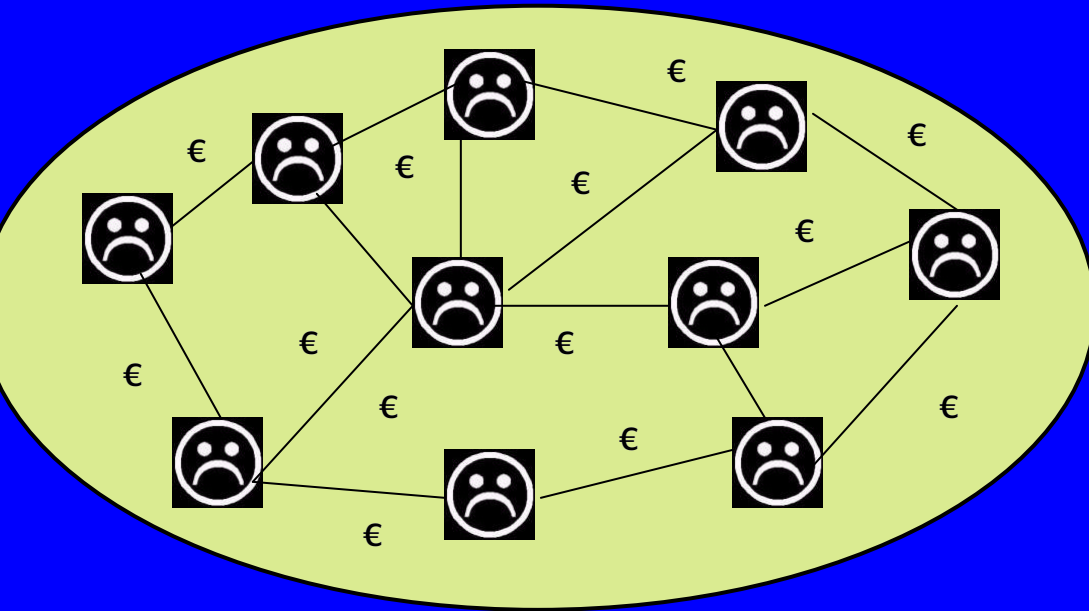


C3-Netzwerk



Konsumenten

# Verbindungen zwischen C3 und der konventionellen Wirtschaft

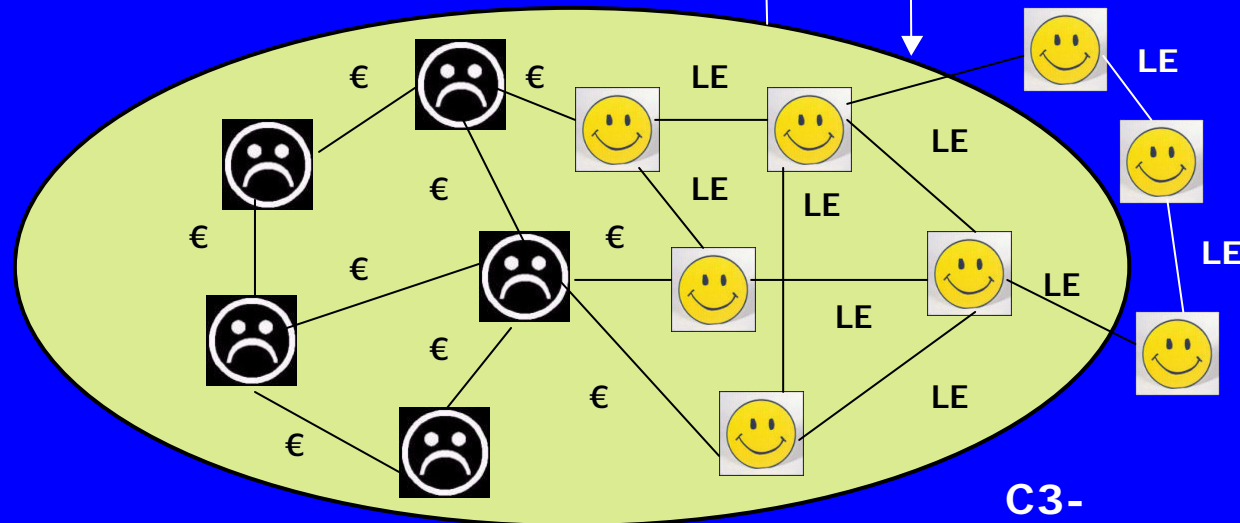


Konventionelle  
(€) Wirtschaft



Geld (€)  
aus  
Verkauf  
lokaler  
Einheiten

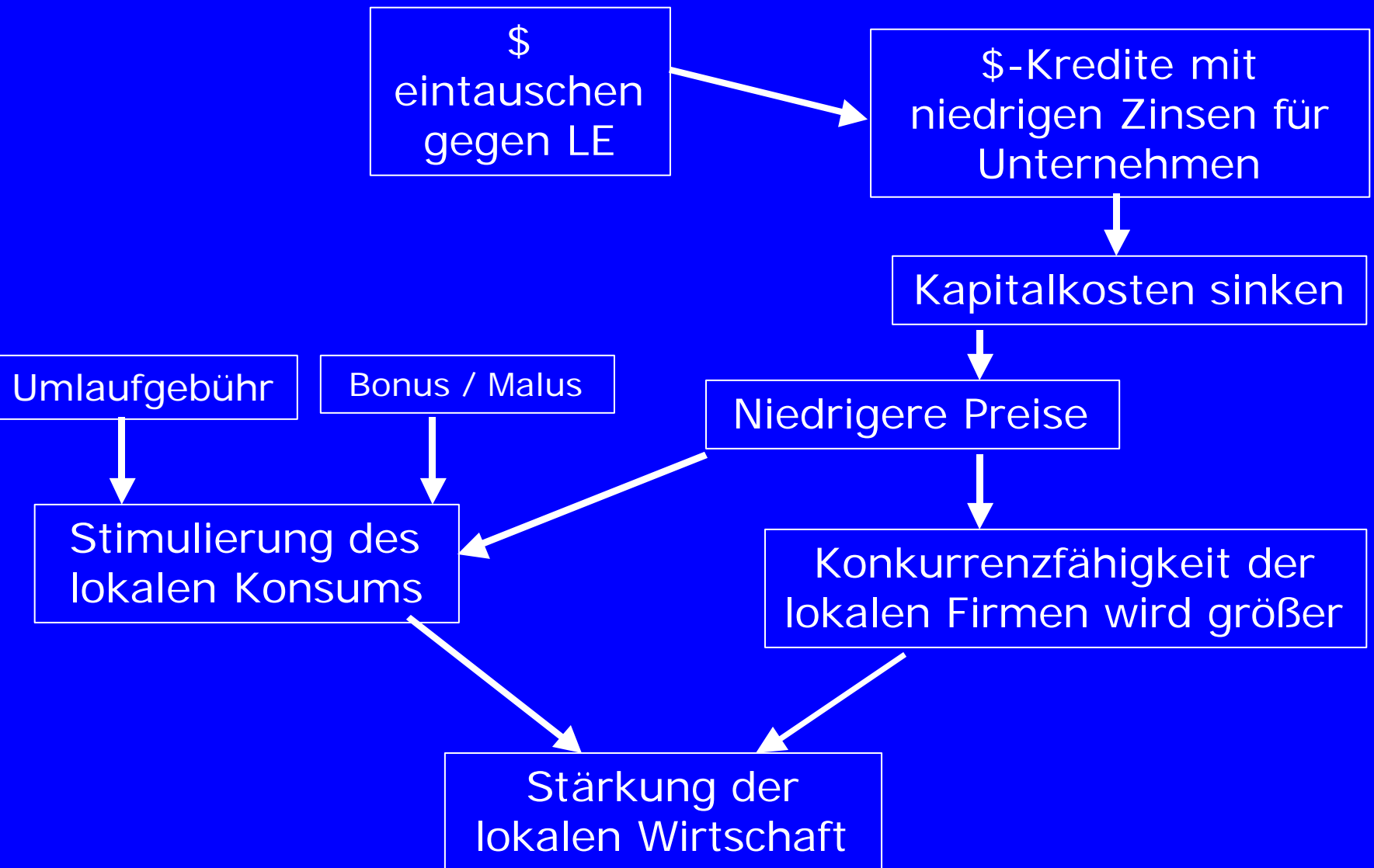
0%-Zinsen  
Kredit



C3-  
Netzwerk



# Wie wird die lokale Wirtschaft gestärkt?



# Einnahmen C3

- Unterschied Bonus und Malus
- Umlaufgebühr

Einnahmen können verwendet werden für:

- Verwaltung
- Günstige Kredite
- Gemeinschaftsprojekte

# C3: Die Praxis

- Projekt in San Salvador
- Unternehmensnetzwerk: 110 Firmen
- Ab Oktober: Teil Gehalt in lokale Einheiten
- Später: Konsumenten Ankäufe in Netzwerk

# Wertvolle lokale Währungen

Zielen:

- Akzeptierung und Nachfrage zu die Lokale Einheiten
- Die lokale ökonomische Kapazitäten benutzen

# Methoden

- Schuldzyklus
- Beförderung Umlaub den lokalen Einheiten: Fomento, Märkte, Umlaufgebühr

# Die Praxis (1)

- Projekt Rubem Berta
- Markt mit "Rubis" (lokale Einheiten)
- Später Anleihe in Rubis

# Die Praxis (2)

- Projekt Comal (Honduras)
- Betrieben- und Konsumenten Netzwerk
- Konsumenten sind Produzenten
- Später Anleihe in lokale Einheiten

Danke!

Frage?

Noch mehr Frage?

[www.strohalm.org](http://www.strohalm.org) (englisch)

[www.strohalm.nl](http://www.strohalm.nl) (niederländisch)